Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 43 (1956)

Heft: 11: Zoologische Gärten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aarau	Gewerbemuseum	Saktion Agreed day CSAADA	07 011 40 11
Basel	Kunstmuseum	Sektion Aargau der GSMBA	27. Okt. – 18. Nov.
Buser	Kunsthalle	Paul Cézanne. Achtzig Zeichnungen aus dem Kupferstichkabinett	20. Okt. – 25. Nov.
		Hermann Blumenthal – Gerhard Marcks – Alexander Zschokke – Paul Basilius Barth	27. Okt. – 25. Nov.
	Museum für Völkerkunde	Indianer vom Amazonas	10. Nov 17. Febr.
	Gewerbemuseum Galerie d'Art Moderne	Verborgene Schätze des Gewerbemuseums	8. Sept 9. Dez.
	Galerie Bettie Thommen	Vieira da Silva Ecole de Paris	27. Okt. – 28. Nov.
	Galerie Hans Thommen	Jürg Tramèr	1. Nov. – 30. Nov. 24. Nov. – 26. Januar
Bern	Kunstmuseum	Paul Klee	
	Kunsthalle	Marc Chagall	12. Aug. – 17. Nov. 28. Okt. – 29. Nov.
	Galerie 33	Guy Dessauges	2. Nov 24. Nov.
	Galerie Verena Müller	Fred Stauffer - Marcel Perincioli	3. Nov 25. Nov.
	Galerie Spitteler	Albert Schnyder-Delsberg Janebé	30. Nov 31. Dez.
	Klipstein & Kornfeld	Marc Chagall	17. Nov 15. Dez. 28. Nov 5. Dez.
Biel	Salle Socrate	Martin A. Christ	
		Leo Deck	29. Okt. – 16. Nov. 17. Nov. – 5. Dez.
Chur	Kunsthaus	Sektion Graubünden der GSMBA	25. Nov 31. Dez.
Genève	Musée d'Art et d'Histoire	Tapisseries de Jean Latour	27 oct 25 nov.
Lausanne	Musée des Beaux-Arts	Antiquités égyptiennes de la Collection Widmer	15 juillet – 15 nov.
	Galerie Bridel et Nane Cailler	Quatre graveurs brésiliens Hans Erni	3 nov 24 nov. 26 nov 15 déc.
	La Vieille Fontaine	Jean Ducommun	27 oct. – 21 nov.
Le Locle	Musée des Beaux-Arts	Alfred Huguenin - M. de Francesco	10 nov. – 25 nov.
Locarno	II Portico	Oscar Bölt	3. Nov 25. Nov.
Luzern	Kunstmuseum	Pietro Chiesa	7. Okt 11. Nov.
St. Gallen	Kunstmuseum	Ferdinand Gehr	13. Okt 18. Nov.
	Galerie Im Erker	Giacomo Manzù	17. Okt 15. Nov.
Solothurn	Museum	Leonhard Meißer	6. Okt 11. Nov.
	Buchhandlung Lüthy	Rudolf Müller	1. Nov 20. Nov.
Schaffhausen	Museum zu Allerheiligen	Schaffhauser Künstler	18. Nov 30. Dez.
Winterthur	Kunstmuseum	Robert Wehrlin - Walter Linck	14. Okt 18. Nov.
	Galerie ABC Gewerbemuseum	Hermann Alfred Sigg	27. Okt. – 17. Nov.
	Gewerbeiliuseum	Graphik-Ausstellung des Vereins zur Förderung der Kunst	19. Okt. – 14. Nov.
Zug	Galerie Seehof	Hugo Bachmann	1. Nov 30. Nov.
Zürich	Kunsthaus	100 Skulpturen von Malern. Daumier bis Picasso	
		Wilhelm Lehmbruck	26. Okt. – Ende Nov. 20. Okt. – Ende Nov.
	Graphische Sammlung ETH	Die farbige Zeichnung	27. Okt 22. Nov.
	Kunstgewerbemuseum	Pferd und Mensch Roberto Burle Marx. Neue Arbeiten des	2. Sept 9. Dez. 13. Okt 16. Dez.
		brasilianischen Gartengestalters Sinnvolle Geschenke, ausgewählt vom	
		Kunstgewerbemuseum	23. Nov. – 22. Dez.
	Galerie Beno	Werner Hofmann	24. Okt 13. Nov.
	Galerie Chichio Haller	Ottorino Olgiati Rolf Dürig	14. Nov. – 4. Dez. 1. Nov. – 25. Nov.
	Galerie Läubli	Karl Hosch	17. Okt. – 25. Nov.
	Wolfsberg	Albert Lassueur - Albert Sani - Imre Reiner	1. Nov 24. Nov.
	Orell Füßli	Anny Vonzun – Ernst Morgenthaler – M.Veillon Eugen Früh	29. Nov. – 29. Dez. 3. Nov. – 30. Nov.
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale	Ständige Baumaterial- und Baumuster-	ständig, Eintritt frei
	SBC, Talstr. 9, Börsenblock	Ausstellung	8.30 - 12.30 und
			13.30 – 18.30
			Samstag bis 17.00



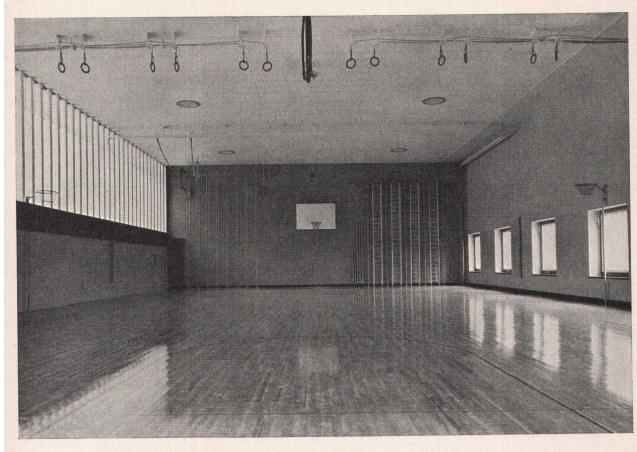
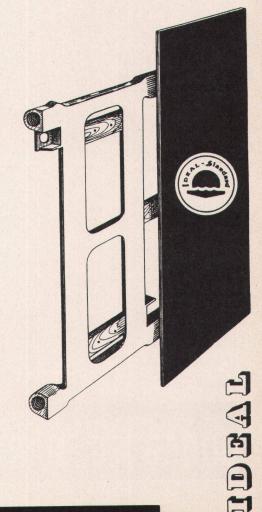


Abbildung zeigt eine Installation mit Rayrad in Decke und Wänden

Ideal-Rayrad sind Flächenstrahler, bestehend aus gußeisernen Heizelementen und einer Strahl-Frontplatte, welche in eine Wand- oder Deckennische eingebaut (Nr. 35) oder aber direkt auf Wand oder Decke (Nr. 36 und 36 A) montiert werden können. Die Rückseite der Rayrad wird bauseits zweckmäßig isoliert, wodurch eine intensive Wärmestrahlung von der Heizplatte gegen den Raum erreicht wird. Die Platten können einzeln oder auch zu langen Streifen oder Flächen zusammengefügt placiert werden. Sie bieten dem Architekten die Möglichkeit, dem Wunsche nach unsichtbarer Aufstellung in Räumen, an die besondere ästhetische oder hygienische Ansprüche gestellt werden, zu entsprechen, ohne auf die Vorzüge der bewährten Radiatorenheizung (jederzeitige Zugänglichkeit, rasche Heizwirkung usw.) zu verzichten. - Ideal-Rayrad sind die gegebenen Heizkörper für gediegene Entrées, Foyers. In Wand oder Decke versenkt, sind sie besonders für Windfänge sehr geeignet, desgleichen auch für andere repräsentative Räume oder wenn Außentüren statt Fenster vorhanden sind. Der Ideal-Rayrad kann da installiert werden, wo er vom heiztechnischen und architektonischen Gesichtspunkt aus hingehört. Da Ideal-Rayrad mit den gleichen Wasser- oder Dampftemperaturen wie gewöhnliche Radiatoren arbeiten, können sie an bestehende Anlagen angeschlossen werden. Dies ermöglicht, nur einzelne Räume mit Ideal-

Rayrad auszurüsten, was ohne wesentliche Verteuerung der Anlage möglich ist. - Da keine wärmespeichernden Bauteile aufgeheizt werden müssen, ist eine äußerst rasche Heizwirkung (Volleistung etwa 10 Minuten nach Öffnung des Ventils) gegeben, was ein sparsames und rationelles Heizen ermöglicht. Bei Anordnung an der Decke ist bei Warmwasserheizungen Pumpenbetrieb unerläßlich. - Geradezu ideal ist die Anwendung in großen hohen Räumen, in Wänden und Decken kombiniert, wodurch eine sehr gleichmäßige Erwärmung zwischen Fußboden und Decke erreicht wird. Es entsteht so keine überheizte Zone in Deckennähe, die in hohen Räumen sonst fast unvermeidlich ist. Dadurch sind Einsparungen an Heizkosten durchaus möglich und die Anschaffungskosten gerechtfertigt. - In industriellen Räumen kommen häufig sichtbare Rayrad Nr. 36 mit gebogenem Rand zur Anwendung. Diese können direkt an Wänden oder Decken befestigt oder auch freihängend angeordnet werden. Sie dienen in großen Lagerräumen auch zur direkten Erwärmung einzelner Arbeitsplätze. -Da die Ideal-Rayrad-Heizkörper aus Gußeisen hergestellt sind, besteht keine Gefahr von Durchrostung. Sie sind auch jederzeit leicht zugänglich, was ein großer Vorteil gegenüber allen direkt in Beton oder unter Gipsdecke verlegten Systemen ist (Einfrieren der Heizungsanlage, Durchrosten der Heizschlangen usw.).



TOEAL - Standard AG DULLIKEN . BRIEFADRESSE: OLTEN 1, POSTFACH



GESTRICHEN MIT DISPERIT WA, GESTRICHEN MIT GEWÖHN-DER THIXOTROPEN, WASSERAB-

LICHER KUNSTHARZ-DISPER-SIONSFARBE

STOSSENDEN KUNSTHARZ-DIS-PERSIONSFARBE

DURAG A.G., DÄNIKEN/SO, TEL. 062/61281